

RÜCKRUFLISTE

Gefährliche Produkte

Verkaufsstopp, Rückruf, Importverbot: Der K-Tipp publiziert eine Auswahl fehlerhafter Waren aus den aktuellen Rückruflisten.

● **Rasenmäher.** Migros-Elektro-Rasenmäher EH 38 sollten nicht mehr eingesetzt werden: Das Schneidmesser kann sich lösen. Die Geräte sind seit März im Verkauf. Kunden können den Mäher in eine Do-it+Garden-Filiale zurückbringen. Sie erhalten gegen Vorweisen des Garantiescheins oder Kassenbons das Geld zurück.

● **Duftspray.** Wer einen «Air Wick Duftspray 100% natürliches Treibmittel Energising Citrus» hat, soll diesen im Abfall entsorgen. Dies rät Hersteller Reckitt Benckiser. Bei fünf Dosen trat eine rostig verfärbte Duftflüssigkeit aus. Es bestehe die Gefahr, dass auch Luft abrupt entweicht. Betroffen sind am 5. April 2011 zwischen 15 und 17.30 h produzierte Produkte. Zu erkennen ist dies ist an der Chargennummer an der Unterseite. Weitere Infos: Verbraucherberatung@rb.com oder Tel. 0800 30 20 33.

● **Schinken.** Die Migros ruft den italienischen Kochschinken Prosciutto cotto Gran Riserva (Bild) zurück. Grund: In diesen Produkten wurden heikle Bakterien (Listerien) gefunden. Diese können gesundheitliche Probleme verursachen – zum Beispiel Fieber, Kopfschmerzen und Übelkeit. Wer den Schinken in eine Migros-Filiale zurückbringt, erhält den vollen Verkaufspreis zurück.



● **Haarföhn.** Bei Reise-Haartrocknern von Philips droht Brandgefahr. Laut Hersteller kann sich der Schalter überhitzen. Der Rückruf betrifft Modelle mit einklappbarem Griff: Philips Salon Essential HP4930 und HP4931, Philips Salon Dry HP4829, HP4940 und HP8296. Kunden können unter www.philips.ch/replace klären, ob ihr Gerät vom Rückruf betroffen ist. Weitere Infos auch unter Tel. 0800 28 40 03. (cet)

Rückrufliste der EU: Die wöchentlich aktualisierte Rückrufliste (in Englisch): http://ec.europa.eu/consumers/dyna/rapex/rapex_archives_en.cfm
Schweizer Empfehlungen: Auch das Eidgenössische Büro für Konsumentenfragen warnt vor riskanten Produkten, und zwar unter www.produkterueckrufe.admin.ch sowie für Autos: www.auto-schweiz.ch/cms (→ Rückrufe).



Design und günstige Alternative: Die Stehleuchte «Arco» mit dem Marmorfuss (ganz links) und das Micasa-Produkt «O-Space»

229 statt 2500 Franken für eine edle Lampe

«Haus & Garten»: Sparen bei der Wohnungsbeleuchtung

Designer-Stücke sind meist sehr teuer: Zumindest bei Leuchten gibt es schöne und günstige Alternativen.

Rund 2500 Franken: So viel kostet die Original-Bogenleuchte «Arco» in der Regel. Die Stehlampe wurde vor knapp 50 Jahren von den Brüdern Castiglioni entworfen. «Arco» – Markenzeichen der Fuss aus Carrara-Marmor – ist mit ihrem zeitlosen Design längst zum Klassiker geworden.

Wer nicht so viel Geld für eine Leuchte ausgeben will, der findet bei verschiedenen Anbietern Modelle, die dem Original teils sehr nahe kommen, gleichzeitig aber einiges günstiger sind. Mit «O-Space» gibts im Migros-

Möbelhaus Micasa für nur Fr. 229.– eine formschöne und solide Alternative zu «Arco». Grösster Unterschied: Bei der Micasa-Leuchte fehlt der massive Marmor-Fuss.

In der neuesten Ausgabe von «Haus & Garten» finden sich weitere solche Sparvorschläge:

- Die originale Wagenfeld-Leuchte «WG24» kostet rund Fr. 560.–, im Fachmarkt Lumimart gibts die praktisch identische Tischlampe «Gaia» für nur Fr. 69.–.
- Büroleuchten-Klassiker «Tolomeo»: Preis rund Fr. 270.–, alternative Büroleuchte «Office» von www.lampenprofi.ch Preis Fr. 51.–
- Original-Deckenlampe «Bubble Lamp Saucer»: rund Fr. 470.–, Alternative: «Väte» von Ikea, Fr. 8.95 (ohne Fassung)

Weitere Schwerpunkte im neuen «Haus & Garten»:

- Betten: Vor- und Nachteile einzelner Typen
- Aufblasbare Möbel: günstig, chic und erstaunlich robust
- Möbel: Wie man sie selber restauriert
- Sonnenenergie: Heisswasser vom eigenen Dach



Das neue «Haus & Garten» (80 Seiten) jetzt für Fr. 6.– am Kiosk.

Ab: Zu bestellen mit der Karte auf Seite 17.